

Reiner Möller rückt nach 33 Jahren Vorsitz ins zweite Glied

Bisheriger Chef der KSK Colnrade bleibt dem Vorstand erhalten

COLNRAD ■ Nach sage und schreibe 33 Jahren als Vereinschef hat Reiner Möller am Sonnabend während der Jahreshauptversammlung der Krieger- und Soldatenkameradschaft (KSK) Colnrade im Gasthaus Schliehe-Diecks den Vorsitz abgegeben. An die Vorstandsspitze wählten die Mitglieder seinen bisherigen Stellvertreter Michael Roshop - und damit einen deutlich jüngeren Kameraden. Möller hatte sich eigentlich bereits vor drei Jahren von dem Führungsposten trennen wollen. Er bleibt dem Vorstand weiterhin erhalten -als zweiter Vorsitzender. Neben dem „Ämtertausch“ an der Spitze gab es weitere personelle Veränderungen: Holger Höfemann schied aus beruflichen Gründen als erster Schießwart aus. Gunild

Striethorst, die bisherige zweite Schießwartin, rückte auf diesen Posten nach. Sie ist mit dem Amt, das sie früher schon selbst inne hatte, bestens vertraut. Als zweite Schriftführerin löste Dunja Fitzer Christa Roshop ab. Zur neuen zweiten Kassenwartin und Nachfolgerin von Erhard Wunderatsch wählten die Mitglieder Petra Höger. Als neuer zweiter Schießwart fungiert Carsten Striethorst.

Die Versammlung ging ohne hitzige Debatten über die Bühne. Für den Kameraden- und Schießsportverband Weser-Ems nahmen der Vorsitzende Helfried Wodtke, sein Stellvertreter Udo Wehmeyer und Schießsportleiter Horst Wessel teil. Sie ehrten mehrere seitens der KSK vorgeschlagene Mitglieder für deren be-

sondere Verdienste um die Vereinsarbeit, darunter natürlich der langjährige Vorsitzende. Reiner Möller, Hans Meinke (90) sowie - in Abwesenheit - Ulrich Bahrs bekamen das Eichenlaub zum Verdienstkreuz am schwarz-rot-goldenen Band verliehen. Gunild und Karl-Heinz Striethorst zählten ebenfalls zu den Geehrten. Sie freuten sich über das Verdienstkreuz am schwarz-rot-goldenen Band.

Auf dem Terminplan steht für die KSK am 12. und 13. April das Frühjahrsschießen des Kameraden und Schießsportverbandes, das diesmal in Colnrade ausgetragen wird. Zu den 125-Jahr-Feiern des Schützenvereins Beckstedt und der Feuerwehr Colnrade geht es am 3. Mai und 23. August. ■ boh



Nach Wahlen und Ehrungen in der Krieger- und Soldatenkameradschaft Colnrade: Karl-Heinz Striethorst, Reiner Möller, Carsten und Gunild Striethorst, Petra Höger, Dunja Fitzer, Michael Roshop (stehend, v.l.) sowie Hans Meine (sitzend).